

Zeitschrift: Das Werk : Architektur und Kunst = L'oeuvre : architecture et art
Band: 21 (1934)
Heft: 5

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ein anderer Grund, der uns nicht an die Möglichkeit des Verschwindens der Oelbrenner glauben lässt, ist die Möglichkeit der Verbrennung von Rückstandsöl, genannt Fuel-Oil, mit einem höheren spezifischen Gewicht (bis 0,915) und niedrigeren Preisen, das den Preisschwankungen nicht stark unterworfen ist, da es ausschliesslich zu Heizzwecken dient.

Diese Fuel-Oils werden neuerdings in die Schweiz eingeführt, ihre Qualität nähert sich jedoch noch zu sehr der des Gasöls; ihr Preis ist daher noch zu hoch. Immerhin kann bei den jetzigen Preisen schon eine Einsparung von zirka 20 % erzielt werden.

Unter gewissen Bedingungen können diese Rückstandsöle in den gleichen Apparaten verbrannt werden, die für Gasölverbrennung dienen. Sie sind von den letzteren nicht im Heizwert, sondern nur in der Viskosität verschieden.

Während das Gasöl bei der Normaltemperatur von 20° eine Viskosität von 1,5 Englergraden hat, variiert die Viskosität des Fuel-Oils zwischen 5 und 10 Englergraden, je nach Herkunft. Welches jedoch auch die Herkunft sei, alle diese Fuel-Oils haben bei einer Wärme von 50° ungefähr 2 Englergrade.

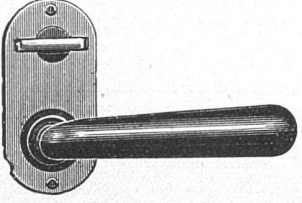
Es genügt somit, um mit Fuel-Oil eine gleich gute Heizung mit gleichem Heizwert wie bei Gasöl zu erzielen, das Fuel-Oil vor seiner Verbrennung vorzuwärmen. Das Verfahren der Vergrösserung des Druckes bei der Zerstäubung des Oels zur Ueberwindung der grossen Viskosität hat den grossen Nachteil, dass ein starker, viel Strom verbrauchender Motor verwendet werden muss und dass bei jeder Aenderung der Oelviskosität (bei Herkunftsänderung) jedesmal eine Neuregulierung vorgenommen werden muss.

Die Verbrennung von Fuel-Oil wird seit langem im Ausland vorgenommen und es wurden auf diesem Gebiet viele Versuche angestellt, die eine vollkommene und einwandfreie Verbrennung dieses Rückstandproduktes zur Folge hatten.

Die Firma *Satam A. G. Zürich*, Badenerstrasse 130, fabriziert in der Schweiz den Cat-Brenner, der die einwandfreie Verbrennung von Gas-Oil und Fuel-Oil garantiert, und der sich seit vier Jahren im Ausland glänzend bewährt hat. Die genannte Firma gibt Interessenten jede gewünschte Auskunft. S.

Wer nicht inseriert, bleibt vergessen!

MAX ULRICH
ZÜRICH / NIEDERDORFSTRASSE 20
Telephon 24.300



BAUBESCHLÄGE
Amerikanische Schlösser und Türschliesser



Architekten entlasten

heisst überlegenes Planen
der sanitären Anlagen
25 jährige Erfahrung

INGENIEUR
JOS. Rothmayer
ZENTRALHEIZUNGEN · SANITÄRE ANLAGEN

ZÜRICH 1 GESSNERALLEE 40 TELEPHON 57.633